

Mit einem hart erkämpften 23:17 Heimsieg gegen den TSV Asperg bleiben die Ringer des SV Dürbheim in der Verbandsliga weiter in der Erfolgsspur und festigten den 2. Tabellenplatz. Zum Matchwinner avancierte am Sonntagmorgen Halbschwergewichtler Manuel Mattes, der den hoch eingeschätzten Polen Piotr Gabrynowicz nach zwei verlorenen Runden immer aktiver bearbeitete. Der Asperger ließ konditionell immer mehr nach und in Runde vier legte Mattes vor 250 begeisterten Zuschauern den Asperger auf beide Schultern und setzte somit den Grundstein für den späteren SVD-Heimsieg. Beide Teams ließen je eine Gewichtsklasse unbesetzt, somit wurden lediglich acht Kämpfe auf der Matte ausgetragen. Im Schwergewicht fand David Stumpe nur in der ersten Runde richtig in den Kampf. Danach überließ er zu sehr Radu-Mircea Hohberg das Zepter und unterlag etwas überraschend mit 2:3 Runden. Nach dem Husarenstreich von Manuel Mattes (96 kg) ließ Dominik Mattes (66 kg F) gegen Luca Sammet nichts anbrennen und siegte technisch überlegen. Im klassischen Mittelgewicht war Maximilian Stumpe gegen Pawet Zurawel jederzeit der Herr der Lage. Nach drei Runden hatte er 24 Punkte auf seinem Habenkonto und wurde Überlegenheitssieger. Unglücklich verlief der Kampf für Pascal Mattes (66 kg G). Gegen den starken Jannik Malz gewann er die erste Runde, gab die zweite Runde ab und musste nach einer gelungenen Aktion des Aspergers in Runde drei auf beide Schultern. Michael Dreher (SVD – 84 kg F) hatte den zweiten Asperger Polen, Michal Malkjewicz, zum Gegner. Nachdem er die ersten beiden Runden knapp abgeben musste, führte er in Runde drei nach Punkten, stürzte aber bei der ersten Griffaktion unglücklich auf den Kopf und musste sich somit, leicht benommen, nach Punkten geschlagen geben. Im vorletzten Kampf begann Mathias Zepf (SVD – 74 kg F) gegen Domenik Chelo furios und gewann die erste Runde mit 4:0 Punkten. Danach musste er einem grippalen Infekt immer mehr Tribut zollen und unterlag mit 1:3 Runden. Vor dem letzten Kampf führten die Dürbheimer mit 19:17 Punkten und es war einmal mehr Michael Kalmbach (74 kg G) vorbehalten, den Gesamtsieg für sein Team zu sichern. Bereits in der ersten Runde legte er David Seidel auf beide Schultern und sicherte dem SVD zwei weitere Punkte. Kampfleiter Michael Ginsel (ASV Nendingen) zeigte eine hervorragende Leistung.

Der Kampfverlauf (Dürbheim erst genannt):

55 kg (F): Pierre Morhardt wird für Asperg kampflös Sieger.  
Stand: 0:4

120 kg (G): David Stumpe – Radu-Mircea Hohberg 2:3 (Punktniederlage mit 4:0/0:1/0:1/1:0/0:1).  
Stand: 2:7

60 kg (G): Daniel Dreher wird für Dürbheim kampflös Sieger.  
Stand: 6:7

96 kg (F): Manuel Mattes – Piotr Gabrynowicz 4:0 (Schultersieg in Runde vier beim  
Stand von 1:7/1:7/8:6/7:1).  
Stand: 10:7

66 kg (F): Dominik Mattes – Luca Sammet 4:0 (Überlegenheitssieg mit 5:4/6:0/7:0).  
Stand: 14:7

84 kg (G): Maximilian Stumpe – Pawet Zurawel 4:0 (Überlegenheitssieg mit 9:0/8:0/7:0).  
Stand: 18:7

- 66 kg (G): Pascal Mattes – Jannik Malz 0:4 (Schulterniederlage in Runde drei beim Stand von 2:0/0:3/0:3).  
Stand: 18:11
- 84 kg (F): Michael Dreher – Michal Malkjewicz 0:3 (Punktniederlage mit 0:1/0:4/1:5).  
Stand: 18:14
- 74 kg (F): Mathias Zepf – Domenik Chelo 1:3 (Punktniederlage mit 4:0/4:4/0:6/0:5).  
Stand: 19:17
- 74 kg (G): Michael Kalmbach – David Seidel 4:0 (Schultersieg in Runde eins beim Stand von 3:0).

Endstand: 23 : 17

Patrick Kupferschmid (pk)